

Sitzungsvorlage

zu Punkt 5. für den öffentlichen Teil der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 1. November 2018

Sachstandsbericht über die gemeindeeigenen Flurstücke

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Gemeinde Osterrönfeld gehört mit einer Flächengröße von rund 17,87 km² mit zu einer der größten Gemeinden im Amtsgebiet. Um einen Überblick über die gemeindeeigenen Flurstücke zu bekommen, wurde die Verwaltung beauftragt, eine informelle Übersicht über den Eigentumsbestand zu erstellen. In den beigefügten **Anlagen 1 und 2** sind insofern alle Flurstücke, die sich im Eigentum der Gemeinde Osterrönfeld befinden, rosa gekennzeichnet. Größtenteils sind dies Straßenflächen und Flächen für die Allgemeinheit (z. B. Grünanlagen, Sport- und Spielplätze). Auch Ausgleichsflächen befinden sich im Gemeindeeigentum. Hierzu gehören hauptsächlich die Ökokonten ‚Wildes Moor West und ‚Wildes Moor Ost‘ sowie ‚Linnbek‘.

Weiterhin gibt es auch unbebaute Flächen in attraktiver Lage, für die bereits Baurecht geschaffen wurde. Hierzu zählen beispielsweise die gemeindeeigene Flächen südlich des Nord-Ostsee-Kanals, östlich der Eisenbahnhochbrücke und nördlich der ‚Fährstraße‘. Für das ca. 3.700 m² große, höher gelegene Grundstück wurde im Jahr 2003 der B-Plan Nr. 29 „Sondergebiet für den Fremdenverkehr am Nord-Ostsee-Kanal“ aufgestellt. Ziel und Zweck dieser Planung ist die Schaffung von Baurecht für die Realisierung von Fremdenverkehrsgewerbe, Nebenanlagen (z. B. Stellplätze und einem Fahrradverleih mit Werkstatt) und einem Mischgebiet.

Die **Anlage 3** stellt ergänzend die verpachteten und nicht verpachteten Grünland-, Ackerland- und Waldflächen im Gemeindegebiet dar.

Des Weiteren befinden sich nachfolgende Bauten im Eigentum der Gemeinde:

- Verwaltungsgebäude mit Wohnung (Schulstraße 36),
- Feuerwehrgerätehaus (Schulstraße 36),
- Freibad (Achterkamp 16),
- Sporthalle (Fehmarnstraße),
- Ev. Kindergarten ‚Bahndammzwerge‘ (Fehmarnstraße 1),
- Bürgerzentrum mit Wohnungen und Bauhof (Alter Bahnhof 18-22)

Die drei gemeindeeigenen Wohnungen befinden sich im Verwaltungsgebäude sowie im Liegenschaft ‚Alter Bahnhof‘ und sind allesamt vermietet.

2. Zur Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses

Im Auftrage

gez.
Jördis Behnke

Anlage 1: Übersichtskarte der gemeindeeigenen Flurstücke (Gemeindegebiet gesamt)

Anlage 2: Übersichtskarte der gemeindeeigenen Flurstücke (Ortslage)

Anlage 3: Übersichtskarte ‚Verpachtung‘